



D A

Deutsche Akademie der  
Darstellenden Künste

D K

Akademie für Theater und Digitalität

## OPEN PORT PREIS FÜR JUNGE REGIE UND DRAMATURGIE Die Zukunft des Digitalen ist analog

Das von der Deutsche Akademie der Darstellenden Künste ausgerichtete PAD-Festival (Performing Arts & Digitalität) ist das wichtigste deutschsprachige Festival für die neuen, faszinierenden Möglichkeiten des künstlerischen Ausdrucks im Zeitalter der Digitalität.

Es beschäftigt sich mit den grundlegenden Herausforderungen, vor die die Digitalisierung aller Lebensbereiche die Darstellenden Künste stellt und präsentiert Projekte an der Schnittstelle zwischen Theater, Oper, Tanz, akustischer Kunst, Film und Digitalität. Vielfach mit Preisen ausgezeichnete Produktionen nationaler und internationaler Künstler\*innen, bei denen performative und digitale Elemente zu vollkommen neuen theatralen Formaten verschmelzen, werden begleitet von einer Fachkonferenz, die Theaterschaffenden eine Plattform bietet, Wissen und Erfahrungen auszutauschen und die Bedeutung digitaler Entwicklungen zu diskutieren.

Für die vierte Ausgabe des Festivals PAD 04 vom 22. bis 25. Oktober 2026 schreibt die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste zusammen mit der Akademie für Theater und Digitalität den OPEN PORT-Preis für junge Regie und Dramaturgie aus. Bewerben können sich Kollektive und Regie- & Dramaturgiestudierende sowie Berufsanfänger\*innen (max. 2-3 professionelle Vorarbeiten), die sich in ihren Arbeiten mit dem Theaterschaffen im Zeitalter der Digitalität auseinandersetzen. Ein besonderer Fokus wird in diesem Jahr auf die Konfrontation mit oder die Sichtbarmachung von Potenzialen und Gefahren der Nutzung von KI-Technologien in ästhetischen Kontexten gelegt.

Gesellschaft und Individuen erleben den digitalen Umbruch tagtäglich als Herausforderung: von algorithmisch gesteuerten Informationsströmen bis zu Maschinen, die Empathie zu simulieren scheinen. Was bedeutet Gemeinschaft, wenn öffentliche Debatten von Plattformlogiken geformt werden? Was bedeutet das Menschsein, wenn Kreativität zunehmend maschinell produziert wird? Und was bedeutet Theater, wenn künstliche Systeme selbst performativ agieren? Der Open Port Preis lädt junge Regisseur\*innen und Dramaturg\*innen ein, diese Fragen künstlerisch zu erforschen, zu erweitern und erfahrbar zu machen.

## Wie ist das Verfahren?

Wir suchen nach Arbeiten, die geeignet sind, neue Impulse in der künstlerischen Auseinandersetzung mit Theater im Zeitalter der Digitalität zu setzen - inhaltlich, formal, konzeptionell, visuell, analog, hybrid oder virtuell.

- Links zu Bewerbungsvideos von maximal 5 bis 10 Minuten Länge mit einer kurzen Darstellung des Vorhabens/der Arbeit und einer kurzen Vorstellung der Beteiligten können bis zum **31.03.2026** an [openport@darstellendekuenste.de](mailto:openport@darstellendekuenste.de) gesandt werden.
- Die Arbeiten können eine beliebige Länge und Form haben – von 5 Minuten bis 5 Stunden, von 1:1 Formaten in Präsenz bis wwweltweit unbegrenzten Zuschauer\*innenzahlen. Gerne können auch bereits bestehende Arbeiten eingereicht werden. Bei noch zu realisierenden Arbeiten muss ein detaillierter Produktionsplan inkl. anvisiertem Premierendatum und Aufführungsformat eingereicht werden.  
Die Arbeiten müssen ohne extensive Umbauzeiten im Studio des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden umsetzbar sein. Siehe dazu den untenstehenden Tech Rider.
- Die Auswahl der Vorhaben erfolgt bis zum 15.06.2026.
- Die Arbeiten werden beim PAD 04 Festival vom 22. bis 25. Oktober 2025 gezeigt.
- Bei Einladung können Gastspielkosten von bis zu 2.500 Euro pro Arbeit übernommen werden.
- Das PAD-Festival übernimmt zusätzlich die Reise- und Unterbringungskosten für die Teilnahme am Festival.
- Unter den eingeladenen Produktionen wird der\*die Preisträger\*in von einer Jury ausgewählt.
- Der Preis ist undotiert, aber mit einem einmonatigen Forschungsaufenthalt in der Akademie für Theater und Digitalität verbunden. Hier sind Reise- und Unterkunftskosten sowie technisches Equipment und inhaltliche Betreuung inbegriffen.

# **Staatstheater Wiesbaden - Studio**

## **How to find the theatre**

Address:

Am Warmen Damm  
65189 Wiesbaden

Google Maps Link:

<https://goo.gl/maps/awkJhCNqHGbjjDi9>

## **How to contact the technical crew**

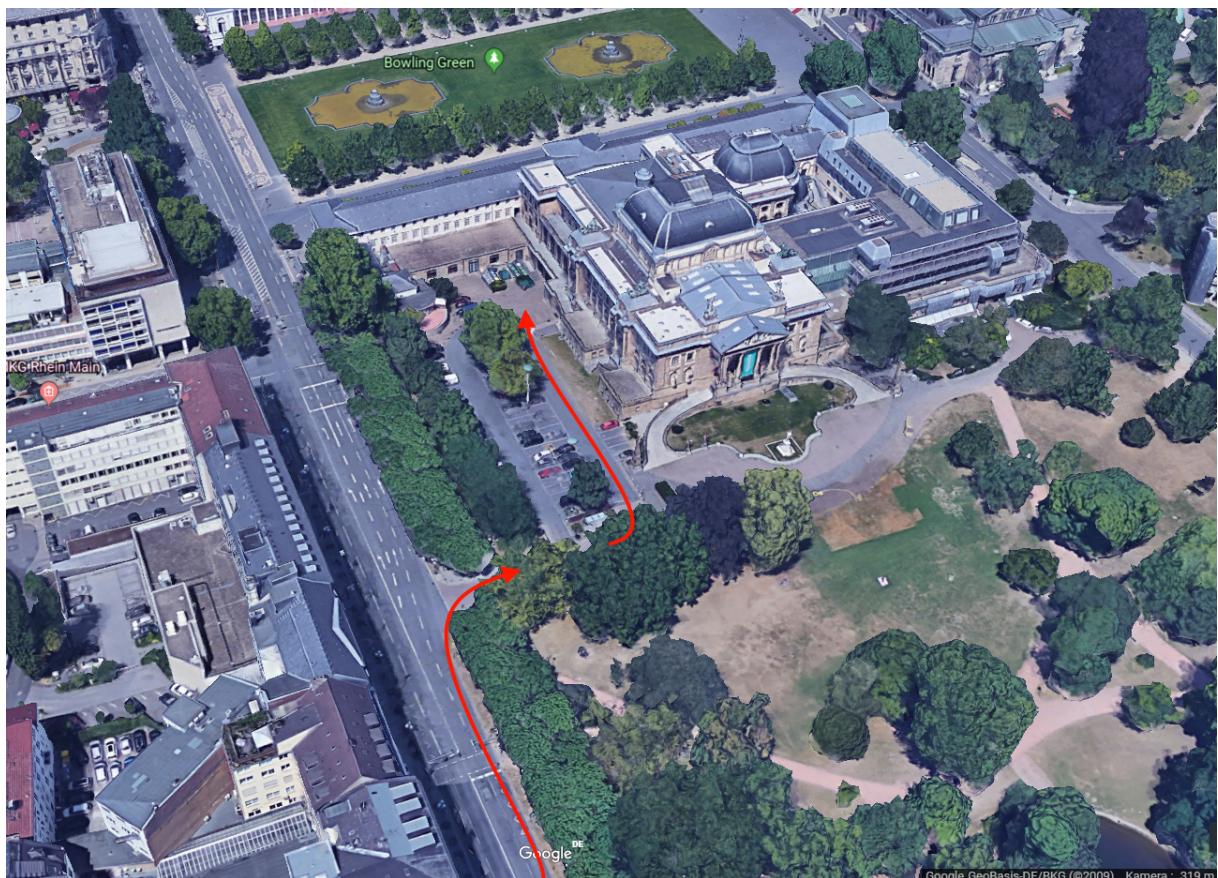
Phone:

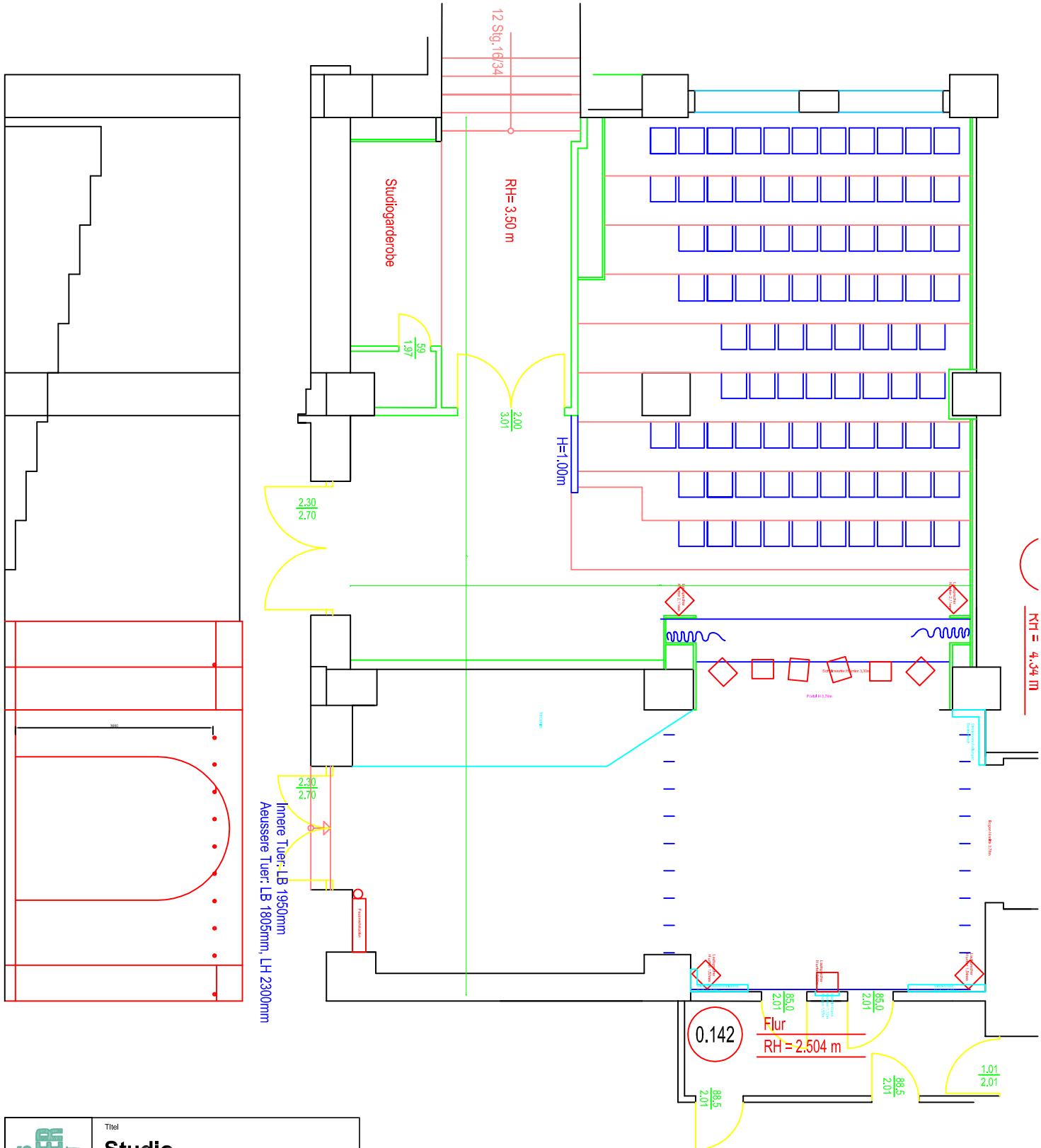
0049 611 132 403

Email:

[buehne.studio@staastheater-wiesbaden.de](mailto:buehne.studio@staastheater-wiesbaden.de)

## **Where to park**





<b>HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN</b>	<b>Titel</b>
	<b>Studio</b>
	<b>Objektbeschreibung</b>
	<b>Grundriss / Schnitt</b>



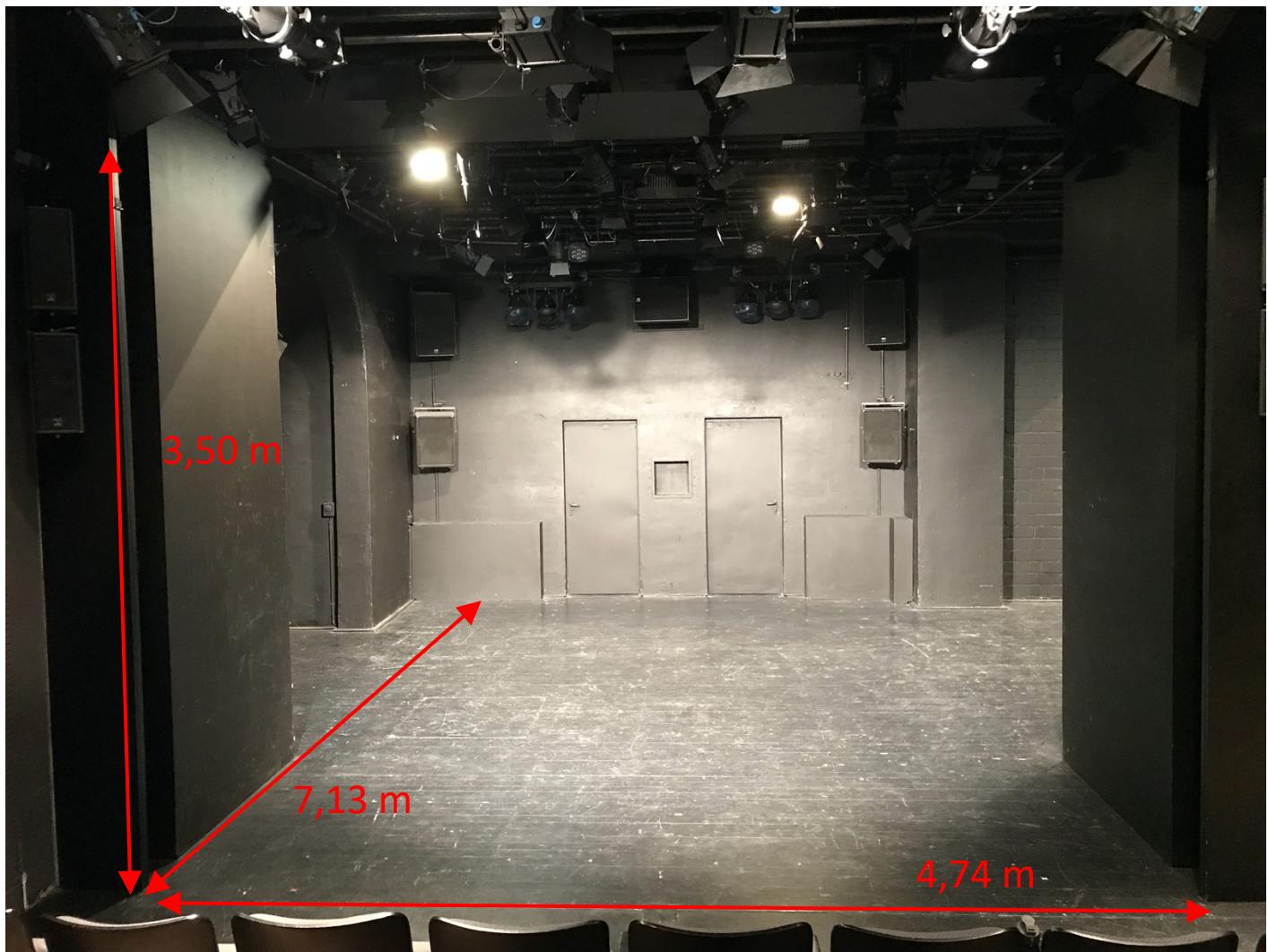
Stage left / Seitenbühne links



Stage right / Seitenbühne rechts



Audiance room



### 1. Bühne

#### Bühnenabmessung

Bühnentiefe	Breite	5,50 m
	Tiefe	7,13 m
Vorbühne	Breite	5,57 m
	Tiefe	0,91 m
Portal	Breite	4,74 m
	Tiefe	1,75 m
	Höhe	3,74 m
Rundhorizont	Breite	5,20 m
	Tiefe	4,94 m
Bühnenhöhe	Unterkante Scheinwerfer	3,50 m
	Unterkante Zugstangen	3,93 m

#### Verladerampe und Zufahrt

Abmaße	Höhe	2,29m
	Breite	2,39m

#### Grundmaterialien

Aluleitern	2x 10 Sprossen 1x 9 Sprossen 1x 3 Sprossen
Handhubwagen	1 Stück
Rollbretter	diverse

## 2. Beleuchtung

### Stellwerk

Transtechnik Focus NT mit Floppy Disc

Fernbedienung drahtlos

Netzwerk mit 1 Universum

132 Kreise

Die Lichtregie befindet sich hinter dem Zuschauerraum, abgetrennt mit Scheibe, mit Zugang zur Tonregie.

### Feste Positionen

Die Bühne hat einen Standardverhang. Diese Scheinwerfer können fokussiert werden, es ist jedoch nicht möglich, diese umzuhängen oder durch andere Apparate zu ersetzen.

Details siehe separatem Verhangplan.

SW	Zuschauerraum / Vorbühne	Bühne	Hinterbühne	Seitenbühne Links	Turm Links	Seitenbühne Rechts	Turm Rechts
PC 650W	-	20x	-	-	2x	-	2x
F 650W	-	10x	-	-	1x	-	1x
PC 1,2kW	4x	-	-	-	-	-	-
F 1,2 kW	6x	-	-	-	-	-	-
ZoomProfiler 1kW	6x	-	-	3x	-	3x	-
LED-PAR RGBVWUAV	3x	2x	-	-	-	-	-
ZoomProfiler 600W	2x	-	-	-	-	-	-
PAR 64 CP62	-	-	6x	-	-	-	-
Strobo	-	-	-	-	1x	-	1x
Discokugel mit LED Spot RGBW	1x	-	-	-	-	-	-
LED Rampe RGBWAUV	2x	-	-	-	-	-	-

### Mobile Gerätschaften

PAR Turm mit je 4x PAR 64 CP95	2x
4-flammige LS	2x
2-flammige LS	6x
NV Rampen	2x
Fluter (sym. und asym.), PC, Fresnel, Profiler, Pinspots	diverse

Diverse Farb-, Frost- und Korrekturfilter vorhanden (LEE & Rosco).

### Anschlüsse im Bühnenbereich

Seitenbühne Links	4x Schuko, Direktstrom
	14x CEE 16A, 3-pol.
	1x CEE 32A, 5-pol.
	1x CEE 63A 5-pol.
	6x Schaltbau (Plugbox)
	1x DMX
Seitenbühne Rechts	8x Schuko, Direktstrom
	7x CEE 16A, 3-pol.
	2x CEE 32A, 5-pol.
	1x DMX
Hinterbühne	8x Schuko, Direktstrom
	14x CEE 16A, 3-pol.
	2x CEE 32A, 5-pol.
	6x Schaltbau (Plugbox)
	2x DMX

### **3. Videotechnik**

Videoregie: MAC PRO 2008 mit QLAB 3  
Projektoren: EIKI WUL100AL im Stellwerk  
Bühnen-Anschlüsse: je 5 BNC und 2 Netzwerkanschlüsse auf Seitenbühne Links, Seitenbühne Rechts und an der Decke im Zuschauerraum

### **4. Requisite**

Nebelmaschine LUX solutions PowerTiny mit DMX-it

# HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN

